

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 65 (1947)
Heft: 39

Nachruf: Elskes, Edouard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dienen sollen; Förderung des Austausches von Fachleuten zwischen den verschiedenen Ländern, vor allem im Hinblick auf die Vervollkommnung der technischen und allgemeinen Ausbildung von jungen Ingenieuren; Internationale Zusammenarbeit auf technischem Gebiet, Vereinfachung und Koordinierung der Dokumentation, Durchführung einer umfassenden Untersuchung über sämtliche technischen Organisationen und Institutionen der Welt; Hilfe an die Länder, die vom Krieg besonders schwer betroffen wurden; hierher gehört ein Beitrag zur Wiedererrichtung der Technischen Hochschule in Warschau, als Symbol der internationalen Zusammenarbeit.

Die recht lebhaften Verhandlungen, an denen sich auch Dr. Frank Malina als Vertreter der UNESCO beteiligte, wurden im Geiste der internationalen Zusammenarbeit geführt. Der Vertreter der UNESCO sicherte der C.T.M. die Unterstützung der UNESCO für ihre Aufgaben zu. Der ägyptische Delegierte, Exzellenz Hussein Said Bey, übermittelte eine Einladung seiner Regierung, den nächsten internationalen technischen Kongress im März 1949 in Kairo abzuhalten. Es wurde beschlossen, an diesem Kongress ein Thema von allgemeiner technischer Bildung, ein Thema über Probleme beruflicher und sozialer Natur der Ingenieure und Techniker und ein Thema über den technischen Fortschritt in Ägypten und im mittleren Orient zu behandeln. Die vorbereitenden Arbeiten wurden dem Vorstand übertragen, dessen nächste Sitzungen in Paris und Prag stattfinden werden.

Am offiziellen, von Stadt und Kanton Zürich offerierten Bankett im Zunfthaus zum «Rüden» überbrachte Regierungsrat J. Heusser die Grüsse von Kanton und Stadt Zürich und wünschte der C.T.M. eine weitere erfolgreiche internationale Tätigkeit. Die Veranstaltungen fanden ihren Abschluss mit einer Rundfahrt auf dem Zürichsee und verschiedenen Fabrik- und Laboratoriumsbesichtigungen. Die ausländischen Gäste bezogen ihr grosses Interesse an den Leistungen der schweizerischen Technik.

Trockenheit und Elektrizitätsversorgung. In einem Bulletin gibt der Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE) über den Stand der Energieversorgung der Schweiz in der Woche vom 3. bis 10. September 1947 folgende Zahlen bekannt:

Energievorrat in	{ möglich	1100 Mio kWh
allen Stauseen	{ am 10. 9. vorhanden	906 Mio kWh
Entnahme aus allen Stauseen vom 3. bis 10. 9.		11 Mio kWh
Wasserführung des	{ normales Sept.-Mittel	1097 m ³ /s
Rheins bei Rheinfelden	{ am 10. 9.	563 m ³ /s
Tageserzeugung aller Laufwerke		14,5 Mio kWh
Tagesverbrauch im Inland		22,6 Mio kWh
Ausfuhr		1,6 Mio kWh

Grösste Sparsamkeit im Energieverbrauch ist dringend nötig! Laut Bundesratsbeschluss vom 22. Juli 1947 ist die Befugnis zu einschränkenden Massnahmen für die Verwendung elektrischer Energie auf das Eidg. Post- und Eisenbahndepartement übertragen worden. Das Eidg. Amt für Elektrizitätswirtschaft übernimmt demzufolge vom 1. Oktober 1947 an die beiden dem Kriegs-Industrie- und Arbeitsamt auf diesem Gebiet zustehenden Aufgaben. Vom gleichen Datum an treten bereits empfindliche Einschränkungen in Kraft.

Neue englische Bücher. Das Britische Konsulat in Zürich teilt uns mit, dass sich von den neu erschienenen englischen Büchern, die in schweizerischen Zeitschriften rezensiert worden sind, je ein Exemplar in der Bibliothek des Britischen Konsulates (Bahnhofstrasse 16, Tel. 273357) befindet und dort an Interessenten kostenlos für 28 Tage ausgeliehen werde. Wir möchten dem «Book Review Department of the British Council in London», das diesen Bücherdienst organisiert hat, für diese für uns wertvolle Möglichkeit, die neue englische Literatur kennenzulernen, bestens danken und unsere Leser ermuntern sie ausgiebig zu benutzen.

Ueber Ausdruck und Verhandlung. Der Kurs über Ausdruck und Verhandlung von Dr. F. Bernet (S. 441 u. 442 lfd. Jg.) der gegenwärtig mit grosser Beteiligung in Zürich im Gange ist, wird nach dem gleichen Programm nun auch durchgeführt in Solothurn, jeden Dienstag Abend vom 14. Okt. bis 16. Dez., und in Olten, jeden Montag Abend vom 13. Okt. bis 15. Dez. Veranstalter des Kurses ist der Verlag Mensch und Arbeit in Zürich, Bahnhofstrasse 82, bei dem Programme bezogen werden können.

Persönliches. W. Mikulaschek, Bibliothekar der Eidg. Techn. Hochschule, Zürich, ist in Anerkennung seiner Arbeiten auf dem Gebiete der Dokumentation und Klassifikations-

technik zum Mitglied der «American Society for Engineering Education» ernannt worden. — Das «Town Planning Institute», London, hat anlässlich seiner Generalversammlung im Juni 1947 Dipl. Arch. Ernst F. Burckhardt, Zürich, zum korrespondierenden Ehrenmitglied ernannt.

NEKROLOGE

Carl Frey von Muri (Aargau), geb. 17. Nov. 1870, Ingenieurschule von 1890 bis 1894, Mitglied der G.E.P., zuletzt Ingenieur 1. Kl. im Kreis II der SBB in Luzern, ist am 20. September 1947 gestorben.

Edouard Elskes von Neuchâtel, geb. 14. Juli 1859, Ingenieurschule von 1876 bis 1880, Mitglied der G.E.P. und des S.I.A., 1891—1902 Ingénieur principal des Chemins de Fer Jura-Simplon, Lausanne; 1902—1907 Ingénieur en chef adjoint à la Direction Générale des Chemins de Fer Fédéraux, Berne; 1908—1928 Directeur de la Fabrique Suisse de Ciment Portland, St. Sulpice, ist am 15. September 1947 als einer unserer ältesten Kollegen verschieden.

LITERATUR

The Model Railroader Cyclopedia 1944. 184 Seiten, Format 18 x 26 cm, 340 Abbildungen und 27 mehrseitige Tafeln. Milwaukee 3, Wisconsin; Verlag Kalmbach, Publishing Co. Preis geb. 3 \$.

Das Buch stellt sich zur Aufgabe, dem Modelleisenbahnbauer möglichst weitgehende Unterlagen über die amerikanischen Dampf-, Diesel- und Elektrolokomotiven, Personen- und Güterwagen, sowie Signale und Depots zur Verfügung zu stellen. Durch eine reiche Auswahl an Photos der bekanntesten Typen und insbesondere durch zahlreiche für den Modellbau etwas schematisierte Typenbilder und Zeichnungen dürfte der Zweck des Buches sicher erreicht sein. Der Text ist auf 9 Seiten beschränkt worden und gibt nur einige Anregungen zum Bau der Lokomotiven, Wagen, Fahrleitungen, Gleise und Signale. Bilder und Zeichnungen sind gut reproduziert und enthalten teilweise sogar Einzelheiten, die den Fachmann interessieren dürften. R. Liechty

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

31. September (Dienstag). Schweiz. Techniker-Verband, Sekt. Zürich. 20 h im Kongresshaus, Uebungssäle. Ing. *Einer Lous*, Kopenhagen, und Ing. *M. Fässler*, Zürich: «Die Entwicklung der Telegraphie bis zum modernen Fernschreiberbetrieb».
2. Oktober (Donnerstag). S.I.A. Sektion Bern mit Naturforschender Gesellschaft Bern. 20.15 h in der Aula des Städt. Gymnasiums Bern. Prof. Dr. *Fritz Zwicky*, Institute of Technology, Pasadena (Cal.): «Morphologie in Technik und Wissenschaft» (Anwendungen neuer wissenschaftlicher Methoden auf Strahltriebwerke, Atomenergie, Astronomie und neue Lehrmethoden).
4. Oktober (Samstag). Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des S.I.A. Exkursion nach Emmen zur Besichtigung des Eidg. Flugzeugwerkes.
4. Oktober (Samstag). Schweiz. Verein von Gas- und Wasserfachmännern (SVGW). 14.30 h im Saal des Café-Restaurant Vaudois, Place de la Riponne in Lausanne: Ing. *L. Meylan*, Chef des Wasserwerks der Stadt Lausanne: «Etude d'un super-réseau vaudois de distribution d'eau de secours», anschliessend Ing. Chem. Dr. *R. Logoz*, Chef des Gaswerks der Stadt Lausanne: «Sur la constitution du charbon».
5. Oktober (Sonntag). SVGW. 9.15 h ordentliche Jahresversammlung in der Aula der Universität Lausanne. Prof. *Charles Békert*: «Utilisation des installations de filtration des eaux de la ville de Lausanne pour la pisciculture intensive». W. *Schudel*, Direktor des Gaswerks und der Wasserversorgung Schaffhausen: «Der Kriegsbetrieb eines Gaswerks und seine wissenschaftliche Analyse».